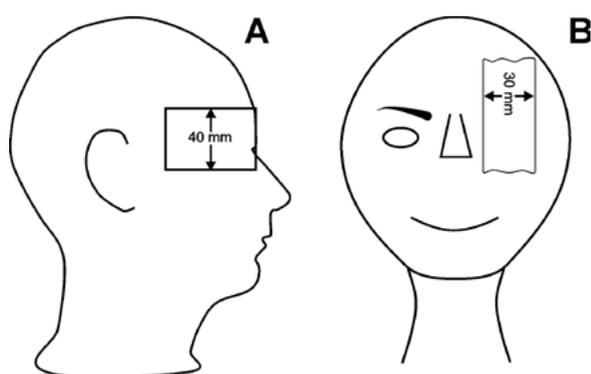


Merkblatt für die Material- und Ausrüstungskontrolle 2017

- Es werden die Regeln der ISSF 2017 - 2020 angewendet.
- Kopfbedeckungen nach ISSF-Nr. 7.5.8.8: Eine Kappe oder Schirmmütze darf getragen werden. Die Kappe oder Schirmmütze darf beim Schiessen den Diopter/Irisblende weder berühren noch aufliegen, von der Stirn nicht weiter als 80mm nach vorne stehen und sie darf nicht in irgendeiner Weise als Seitenblende benutzt werden.
- Augenabdeckungen müssen den ISSF-Regeln 6.7.8.1ff entsprechen: Seitenblenden (auf einer oder beiden Seiten), befestigt an einem Hut, einer Kappe, einer Schiessbrille oder einem Stirnband mit einer Maximalhöhe von 40 mm (A) sind **ab 2017 nicht mehr gestattet**



- Zweibeinstützen (Bipods) dürfen vor oder nach dem Schiessen sowie bei Stellungswechsel als Gewehrpositionierung verwendet werden. Während des Schiessens sind diese Stützen (fixierte oder klappbare) zu entfernen.
- Sicherheitsfaden (Safetyflag) ist obligatorisch!

Liegendschützen

- Der Vorderschaft darf hinter der linken Hand (bei Rechtsschützen) die Schiessjacke nicht berühren.
- Liegendschützen dürfen keine Schiesshosen tragen. Das Tragen von Blue-Jeans ist nicht verboten. Wir empfehlen euch aber, in Sport- oder Freizeithosen (z.B. Trainerhosen) zu schießen. Falls kurze Hosen getragen werden, darf das Hosenbein nicht höher als 15cm oberhalb der Mitte der Kniescheibe enden. Es besteht eine Tragpflicht für Schuhe (Freizeitschuhe, Sport- oder Turnschuhe – keine Sandalen oder anderweitige offene Schuhe). Oh-ne Schuhe (barfuss oder in Socken) darf nicht geschossen werden. *(Anmerkung: Wir wollen auch als Sportler in der olympischen Bewegung erkannt werden).*

Kniendschützen

- Teilnehmer, welche nach neuen Regeln die Schiesshosen angepasst haben, schießen nach neuen ISSF-Regeln ab 2013 (Gesässverstärkung entfernt - separate Fersenunterlage 200 x 200 x 10mm erlaubt, Schuhe der Kontur angepasst).
- Teilnehmer, welche einerseits noch Schiesshosen nach alten Regeln bis 2012 (Gesässverstärkung) und andererseits noch Schiessschuhe nach alten Regeln (Eck-Überstände vorne und hinten) besitzen, dürfen mit diesen Ausrüstungsgegenständen schießen. Wenn der Gesässfleck an der Schiesshose noch vorhanden ist, darf keine zusätzliche Fersenunterlage (200 x 200 x 10mm) verwendet werden.